



Persönlich

Prüft alles!

PFARRER HANSUELI MEIER

Haben Sie noch einen Abreisskalender mit Lebensweisheiten? Auch wenn sie etwas aus der Mode gekommen sind, könnte die Jahreslosung 2025 gut auf einem Kalenderblatt stehen: «Prüft alles und behaltet das Gute!» Dieser prägnante Satz stammt von Paulus und findet sich im ältesten Text des Neuen Testaments, dem 1. Thessalonicherbrief, entstanden um das Jahr 50 nach Christus.

Anders, als der Begriff «Jahreslosung» vermuten lässt, wird diese nicht ausgelost. Sie wird von einer ökumenischen Arbeitsgemeinschaft sorgfältig aus verschiedenen Vorschlägen ausgewählt. Massgebend für die Auswahl sind unter anderem die Prägnanz und die Relevanz für die aktuelle Lebenswirklichkeit der Menschen. So wurde auch die Losung für das Jahr 2025 gewählt, die auf den ersten Blick allgemein und zeitlos erscheint.

Der ursprüngliche Kontext, in dem Paulus diesen Satz schrieb, unterscheidet sich allerdings stark von unserer Zeit. Thessaloniki war eine pulsierende Hafenstadt mit einer grossen kulturellen Vielfalt. Die junge christliche Gemeinde stand vor der Frage, wie sie ihren neuen Glauben leben sollte. Welche Traditionen aus der jüdischen und der griechischen Welt übernehmen, welche verwerfen? Die Worte von Paulus halfen ihr, sich in diesem komplexen Kontext zu orientieren, insbesondere bei der Unterscheidung von Prophetien und Geisteswirkungen – Themen, die uns heute fremd erscheinen.

Doch auch heute bleibt der Vers aktuell. Unsere Welt ist geprägt von Informationsflut und widersprüchlichen Einflüssen. Nachrichten werden oft geteilt, ohne ihre Quelle zu prüfen. Aussagen über andere nehmen wir häufig unkritisch hin. Die Aufforderung von Paulus ermutigt uns, nicht alles kritiklos hinzunehmen, sondern zu prüfen, was gut und nützlich ist. Paulus fordert uns auf, innezuhalten und bewusst zu wählen: Was baut auf? Was tut uns und unserer Mitwelt gut? Und was könnte von Gott gewollt sein? «Prüft alles und behaltet das Gute!» ist also mehr als ein kluger Rat. Es ist eine Haltung, die uns in einer herausfordernden und widersprüchlichen Welt Orientierung gibt.

Sonntag, 9. Februar, 10.15 Uhr, im KGH,
Gottesdienst zur Jahreslosung 2025,
mit Oase-Band, Kinderkirche und Kirchenkaffee

Loben zieht nach oben

Jubilate Chor Der Jubilate Chor, anno 1926 gegründet, umfasst rund zwanzig aktive Sängerinnen und Sänger und wird von der ausgebildeten Dirigentin und Konzertsängerin Ilse Zeuner geleitet.

Höhepunkt des Jahres ist das Herbstkonzert mit Orchester und talentierten Solistinnen und Solisten. Daneben tritt der Chor an besonderen Anlässen mit musikalischen Darbietungen auf. Die Proben finden jeweils am Donnerstagabend von 19.30 bis 21.30 Uhr im reformierten KGH, Lärchenstr. 3, statt (ausser in den Schulferien). Loben zieht nach oben – das ist nicht nur ein schöner Spruch, sondern eine gelebte Erfahrung. Gerne laden wir Sie zu einem unverbindlichen Schnuppern ein. Auch ein projektbezogenes Mitwirken als Gastsängerin und Gastsänger ist möglich. Weitere Informationen auf der Website www.jubilate-mstein.ch oder unter 061 751 52 69 (Marianne Häring, Präsidentin).

Fokus



MICHÈLE TANNER

Nachtflohmarkt

Nachtflohmarkt im KGH Bereits zum zweiten Mal verwandelt sich unser Kirchgemeindehaus in eine riesige Flohmarkthalle. Es warten Spielsachen, Dekoartikel, Kleider – alles, was das Herz begehrt! Bis am 21. Februar kann man sich per E-Mail unter m.tanner@refk-mstein.ch für einen eigenen Stand anmelden. Die Standgebühr beträgt für einen Tisch (65 x 130 cm) acht Franken. Die Tische sind bei Ankunft schon fertig aufgebaut, pro Person kann man maximal zwei Tische reservieren.

Der Flohmarkt wendet sich nur an Privatpersonen und nicht an Unternehmen. Zudem führen wir einen Crêpe-Stand und eine Kaffee- und Getränkebar für die kleine Verschnaufpause zwischendurch. Kommt vorbei, macht mit und findet euren ganz persönlichen Secondhand-Schatz. Wir freuen uns auf viele flohmarktbegeisterte Besucherinnen und Besucher!

MICHÈLE TANNER, SOZIALDIKONIN I.A.

Freitag, 28. Februar, 17 bis 20.30 Uhr, im KGH, Lärchenstr. 3

Agenda

«In Time»

Movie-Night Für alle Jugendlichen ab 12 Jahren gibt's neu Kino-Abende in unserem Jugendtreff. Türöffnung ab 17 Uhr, Film ab 19 Uhr, für Popcorn und Pizza ist gesorgt. In der ersten Movie-Night schauen wir den Film «In Time».
Freitag, 14. Februar, ab 17 Uhr, im KGH

Gottesdienst zum Sonnengesang

Laudato si! «Gelobt seist du, Herr, für Bruder Sonne und Schwester Mond»: So steht es im Sonnengesang vom heiligen Franziskus, der in diesem Winter sein 800-Jahr-Jubiläum feiert und als ältestes Zeugnis der italischen Literatur gilt. Mit Wort und Musik feiern wir das Gebet, das trotz seines Alters frisch und unverbraucht daherkommt.
Sonntag, 16. Februar, 10.15 Uhr, im KGH



Nächstenliebe konkret

Horizonte Armut ist in der Schweiz oft unsichtbar, aber es gibt sie – und zwar immer mehr. Die katholischen Pfarreien im Birstal haben darum einen zentralen Sozialdienst geschaffen. Amtsinhaberin Katja Hässle berichtet von ihrer Arbeit mit Menschen in Not mitten unter uns. Eintritt frei, Kollekte.
Mittwoch, 26. Februar, 14.30 Uhr, ökumenischer Nachmittags 60+, im kath.Pfarreiheim, Loogstrasse 22

Bonsai

Männerpalaver Reto Jauslin, Mitglied unserer Kirchgemeinde, ist ein grosser Liebhaber von Bonsai. Er bringt uns die japanische Kunstform näher, die Natur und Kultur harmonisch miteinander verbindet. Mann und Interesse? Dann melden mit SMS / WhatsApp an: 077 493 21 36 oder per E-Mail an: m.perrenoud@refk-mstein.ch.
Dienstag, 4. Februar, 19.30 Uhr, im KGH

Vergnüglicher Kaffeetreff

Einladung Der ökumenische Verein «Sorge für den Mitmenschen» lädt jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Es gibt ein vergnügliches Programm und ein feines Zvieri. Anmeldung ist nicht nötig, Taxidienst: 061 411 61 18.
Donnerstag, 6. und 20. Februar, jeweils 14.30 bis 16.30 Uhr, im KGH

Damen- und Herrenjass

Jassen Immer parallel zum Kaffeetreff laden wir am ersten und dritten Donnerstag im Monat zu einer fröhlichen Jassrunde ein. Gespielt wird der Schieber, ein paar Sprüche und ein Zvieri gibt's gratis dazu. Anmeldung ist nicht nötig, Infos unter: 061 411 96 74.
Donnerstag, 6. und 20. Februar, jeweils 14 bis 17 Uhr, im KGH

Am Lebensende wissen, wie es geht – Letzte-Hilfe-Kurs

Kursnachmittag Die Begegnung mit Sterben und Tod macht hilflos. Im Kurs werden Menschen ermutigt, sich Sterbenden zuzuwenden. Organisiert wird der Kurs von palliativen bs+bl, geleitet von Fachpersonen aus den Bereichen Palliative Care und Spiritual Care. Kosten: 20 Franken pro Person, Anmeldung: h.meier@refk-mstein.ch. Die Teilnehmendenzahl ist beschränkt, Infos: palliative-bs-bl.ch (Agenda).
Montag, 17. Februar, 13.30 bis 18 Uhr, im KGH

Ökumenische Feier mit Kleinkindern

Schatzzeit Mini Zusammen mit unseren Kleinsten (0 bis 4 Jahre) und ihren Begleitpersonen entdecken wir den Glauben spielerisch und kindgerecht. Dieses Mal geht's natürlich um die Fasnacht.
Donnerstag, 20. Februar, 9.30 Uhr, in der katholischen Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 2. Februar

10.15 Uhr, **Dorfkirche**: Predigt: Pfarrer Hansueli Meier, Kollekte: Mission 21, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 9. Februar

10 Uhr, KGH: Gebetszeit
10.15 Uhr, KGH: Oase-Gottesdienst zur Jahreslosung mit Band, mit Kinderkirche, Pfarrer Hansueli Meier, Konfirmandinnen und Konfirmanden, Kollekte: Trenzando.ch, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 16. Februar

10 Uhr, KGH: Gebetszeit
10.15 Uhr, KGH: Gottesdienst zum Sonnengesang. Liturgie: Organist Lukas Frank und Pfarrer Markus Perrenoud

Donnerstag, 20. Februar

15.30 Uhr, im Hofmattsaal der Stiftung Hofmatt: Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Markus Perrenoud

Sonntag, 23. Februar

10 Uhr, KGH: Gebetszeit
10.15 Uhr, KGH: moderner Gottesdienst mit Heilungsworten und Abendmahl, Liturgie: Pianist Lukas Frank und Pfarrer Markus Perrenoud, Kollekte: Rehovot, Arbeitsprogramm für Asylsuchende

Erwachsene

Chor-Lab. Proben jeden Mittwoch (ausser Schulferien), jeweils 20.15 Uhr, KGH

Erwachsenenbildung. Montag, 17. Februar, 13.30–18 Uhr, KGH, Letzte-Hilfe-Kurs

Jubilate-Chor. Proben jeden Donnerstag (ausser Schulferien), jeweils 19.30 Uhr, KGH

Kreativgruppe. Dienstag, 4./11./18./25. Februar, 14 Uhr, KGH

Männerpalaver. Dienstag, 4. Februar, 19.30 Uhr, KGH, «Bonsai – Kunst mit der Natur», mit Reto Jauslin

Golden Agers

Gebetskränzchen Stiftung Hofmatt. Donnerstag, 27. Februar, 10 Uhr, Stiftung Hofmatt, Mehrzweckraum, 2. Stock

Kaffee-Treff. Donnerstag, 6. und 20. Februar, 14.30 Uhr, KGH

Damen- und Herrenjass. Donnerstag, 6. und 20. Februar, 14 Uhr, KGH

Horizonte. Mittwoch, 26. Februar, 14.30 Uhr, im kath. Pfarreiheim, kirchliche Sozialarbeit mit Katja Hässle

Kinder, Jugend und Familien

BaDuBa. Mittagstisch für Kinder (3. bis 6. Primarklasse), Dienstag, 11. und 25. Februar, 12–14 Uhr, KGH

Geschichtenabenteuer. (Kindergarten bis 2. Klasse), Donnerstag, 13. Februar, 14.30–16 Uhr, KGH

Jugendtreff: Do it now. Jeden Mittwoch (ausser Schulferien), jeweils 16–19 Uhr, KGH

Kinderatelier. Mittwoch, 5. und 19. Februar, 14–16 Uhr, KGH

Movie-Night für Teens ab 12 Jahren. Freitag, 14. Februar, ab 19 Uhr, KGH. Film «In Time»

Nachtflohmarkt. Freitag, 28. Februar, ab 17 Uhr, KGH

Offener Eltern-Kind-Treff.

(Kinder bis 5 Jahre), Freitag, 7./14./21./28. Februar, jeweils 9.30–11.30 Uhr, KGH

Schatzzeit Mini. Kirche für die Kleinsten, Donnerstag, 20. Februar, 9.30 Uhr, in der katholischen Kirche, Thema «Fasnacht»

Kontakt

Sekretariat: Lärchenstrasse 3
Reformierte Kirchgemeinde Münchenstein, 061 411 96 74, sekretariat@refk-mstein.ch
Montag bis Donnerstag, 9.30 bis 11.30 Uhr

Zur Website

refk-mstein.ch

Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen

